
Freie Demokraten im Hessischen Landtag

MÜLLER: JETZT MUSS VERBINDUNG ZUR HESSISCHEN POLIZEI GEKLÄRT WERDEN

27.07.2020

- **Ehepaar in Bayern wird in der Drohmail-Affäre beschuldigt**
- **Hoffentlich erster Schritt zur Aufklärung der Straftaten**

WIESBADEN - Nach der heute bekannt gewordenen vorläufigen Festnahme eines Ehepaars in Landshut im Zusammenhang mit der Drohmail-Affäre erklärt Stefan MÜLLER, innenpolitischer Sprecher der Fraktion der Freien Demokraten im Hessischen Landtag: „Dass ein ehemaliger bayerischer Polizeibeamter und seine Frau verdächtigt werden, E-Mails mit beleidigenden, volksverhetzenden und drohenden Inhalten an Personen des öffentlichen Lebens verfasst zu haben, wirft weitere Fragen auf. Die Ermittlungsbehörden müssen nun klären, ob es einen Zusammenhang mit Datenabfragen in hessischen Polizeicomputern gibt und ob möglicherweise auch in bayerischen Polizei-Dienststellen auf persönliche Daten zugegriffen wurde. Außerdem stellt sich die Frage, ob der Beschuldigte Verbindungen in die hessische Polizei hat, die möglicherweise Hinweise auf ein rechtsextremes Netzwerk in der Polizei geben.“

Müller ergänzt: „Hoffentlich sind die Durchsuchungen bei dem Ehepaar aus Bayern der dringend nötige erste Schritt zur Aufklärung der Straftaten.“

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de